



ÖTLINGER NACHRICHTEN

Mitteilungsblatt des Ötlinger Ortschaftsrates



www.oetlinger-nachrichten.de

Nummer 248

Montag, 30. Mai 2016

24. Jahrgang

Naturschutz und Pflege der Landschaft (Teil 1)

Die Verwaltung und die Redaktion der Ötlinger Nachrichten haben sich aufgrund von häufigen Anfragen entschlossen, die Themen „Schutz der Natur“ und „Pflege der Landschaft“ auf die Titelseite zu setzen.

Grundlage dazu ist das „Gesetz des Landes Baden-Württemberg zum Schutz der Natur und zur Pflege der Landschaft“, siehe auch www.landesrecht-bw.de. **§ 44 des Gesetzes „Schranken des Betretungsrechts“ befasst sich mit diesem Themenbereich:**

„(1) Das Betretungsrecht gemäß

§ 59 Absatz 1 BNatSchG umfasst nicht das Fahren mit motorisierten Fahrzeugen, das Abstellen von motorisierten Fahrzeugen und Anhängern, das Zelten oder das Feuermachen.

Das Fahren mit Fahrrädern oder Pedelecs (Fahrräder mit elektrischer Motorunterstützung) ohne oder mit Anhänger sowie Krankenfahrstühlen mit oder ohne Motorantrieb ist auf hierfür geeigneten Wegen erlaubt. Auf Fußgänger ist Rücksicht zu nehmen.

(2) Landwirtschaftlich genutzte Flächen dürfen während der Nutzungszeit nur auf Wegen betreten werden. Als Nutzungszeit gilt die Zeit zwischen Saat oder Bestellung und Ernte, bei Grünland die Zeit des Aufwuchses und der Beweidung. Sonderkulturen, insbesondere Flächen, die dem Garten-, Obst- und Weinbau dienen, dürfen nur auf Wegen betreten werden.

(3) In Schutzgebieten richtet sich das Betretungsrecht nach den jeweiligen Schutzbestimmungen. Soweit die Rechtsverordnung keine Regelung enthält, ist das Radfahren und das Fahren mit Krankenfahrstühlen in Naturschutzgebieten nur auf Straßen und geeigneten Wegen gestattet.

(4) Wer die freie Landschaft betritt, ist verpflichtet, von ihm abgelegte Gegenstände und Abfälle wieder an sich zu nehmen und zu entfernen.

(5) Die Naturschutzbehörde oder die Ortschaftsbehörde kann durch Rechtsverordnung oder Einzelanordnung das Betreten von Teilen der freien Landschaft aus Gründen des Wohls der Allgemeinheit, insbesondere bei Gefahr für Leib oder Leben der Erholungssuchenden, aus Gründen des Natur- und Artenschutzes, zur Durchführung landschaftspflegerischer Vorhaben und



zur Regelung des Erholungsverkehrs beschränken oder untersagen.

(6) Vorschriften über den Gemeingebrauch an Gewässern und an öffentlichen Straßen sowie straßenverkehrsrechtliche Regelungen bleiben unberührt.“ Die Redaktion hat nachfolgend einige Ausführungen zusammengestellt.

Betreten von landwirtschaftlichen Flächen während der Nutzungszeit sowie von Landschafts- oder Naturschutzgebieten:

Das Betreten und Befahren von Wiesen und Feldern während der Nutzungszeit, also von der Saat bis zur Ernte, ist Sachbeschädigung zu Lasten der Landwirte und der Hobbygärtner, die letztendlich Geldeinbußen hinnehmen müssen.

Feld oder Wiese?

Bitte nicht verwechseln, bepflanzte Getreideflächen sehen im frühen Wachstum wie grüne Wiesen aus. Das Betreten dieser Flächen kann jedoch ernste Schäden an den jungen Pflanzen verursachen.

Stellenwert?

Leider ist festzustellen, dass das Verständnis für Säen, Ernten und Wertschätzung von Nahrungs- und Lebensmitteln bei vielen Personen keinen oder nur noch einen sehr untergeordneten Stellenwert hat. Es sollte daher Aufgabe von uns allen sein, hier für mehr Verständnis zu werben.

Drachen - Spaß oder Ärger?

Drachen steigen lassen macht Spaß. Außer dem Fluggerät braucht man nur noch das passende Wetter und ein freies Feld. Abgeerntete Flächen können dafür problemlos genutzt werden. Alte Drachenschnüre aber bitte wieder mitnehmen, sonst verheddern sie sich in den Maschinen der Landwirte, was zu Maschinenausfall, hohen Kosten und viel Ärger führen kann. Und darüber hinaus kann es dazu führen, dass die vergessenen und verlorenen Kleinteile in die Nahrungskette von Tier und Mensch gelangen.

Feldfrüchte - Allgemeingut oder Eigentum?

Die Feldfrüchte, auch wenn sie noch so verlockend aussehen, dürfen nicht einfach mitgenommen werden. Sie gehören den

Landwirten, die vom Verkauf ihrer Produkte leben. Der Tatbestand fällt unter Diebstahl, der auf Antrag des Geschädigten auch verfolgt wird. Es gibt auch eine Vielzahl von Hobbygärtnern, die feststellen, dass wie selbstverständlich fremde Personen, manche sogar mit Körben oder Tüten „bewaffnet“, ihre Früchte „ernten“, also Diebstahl begehen.

Schäden durch Zerstörung von Anpflanzungen auf Feldern während der Wachstumszeit durch Personen jeglichen Alters:

Im letzten Jahr hat die unerlaubte „Inanspruchnahme“ von Wiesen und Feldern weiter zugenommen. Ein besonders gravierendes Ereignis war das Anlegen von „Spielflächen“ innerhalb von Maisäckern östlich des Baugebietes „Halde“.

Vermutlich durch Kinder und Jugendliche, die in unterschiedlichen Bereichen Maispflanzen auf einer Fläche bis zu 30 Quadratmeter abgeschnitten und niedergedrampelt haben, entstand den Landwirten ein nennenswerter finanzieller Schaden.

Dass Kinder und Jugendliche auf „tolle“ Ideen kommen, das ist be-



Ein Feld mit Mais so freizuschneiden und niedergedrampelt, ist kaum nachvollziehbar.

kannt, da unterscheiden sie sich in keiner Weise gegenüber der früheren Jugend. Hier sind aber ganz klar die Erziehungsberechtigten gefordert, das verbotene Handeln den Kindern und Jugendlichen zu erklären und ihrer Aufsichtspflicht nachzukommen. Dazu gehört auch die Aufklärung über die Themen

„Sachbeschädigung“ und „Haftung der Eltern“ und was Eigentum bedeutet. Felder und Wiesen sind nun mal keine öffentlichen Flächen. Nach der Ernte dürfen die Felder und Wiesen betreten werden, siehe dazu Absatz 2 des § 44.

Miteinander von Personen, die legal die Feldwege nutzen:

Ein Landwirt darf durchaus mit einem PKW zu seinem Grundstück oder seiner Feldscheuer fahren, auch wenn der Feldweg durch das entsprechende Verkehrszeichen mit Zusatzschild „Frei für landwirtschaftlichen Verkehr“ für den allgemeinen Verkehr gesperrt ist. Auch ist zu bedenken, dass die Arbeitsmaschinen zwischenzeitlich größere Ausmaße angenommen haben, dadurch ist größte Vorsicht beim Begegnungsverkehr geboten. Darüber hinaus dürfen Spaziergänger, Jogger, Reiter, Radfahrer usw. alle Feldwege nutzen, sofern dies im Einzelfall nicht ausdrücklich untersagt ist.

Dass dies immer wieder zu Konfliktsituationen führt, ist nicht verwunderlich, leben wir doch im Ballungsgebiet Stuttgart, zu dem auch der Raum Kirchheim gehört. Die Frage ist nur, wie geht man in solchen Konfliktsituationen miteinander um, wenn jeder auf sein Recht beharrt. Sich einem Fahrzeug in den Weg zu stellen, ist in jedem Fall Nötigung, ebenso umgekehrt, wenn ein Fahrzeuglenker sich genauso verhält. Nötigung ist eine Straftat, die mit Gefängnis oder einer Geldstrafe, Punkten in Flensburg und oder Entzug des Führerscheins bestraft werden kann. Leider sind Kraftausdrücke, Beleidigungen oder gar Drohungen für Leib und Leben („Ich weiß, wo du wohnst!“) zunehmend festzustellen. Es ist hinlänglich bekannt, dass der Ton die Musik macht, so ist bei gegenseitiger Achtung und ohne lautstarke Verwendung von Kraftausdrücken, ohne Beleidigungen oder Drohungen ein einvernehmliches Miteinander viel leichter zu erreichen.

Fazit:

Dass Appelle, Flyer und auch Berichte in der Presse erfahrungsgemäß viele Personen nicht erreichen, ist hinlänglich bekannt, daher sind Kontrollen unerlässlich. Polizei und die Mitarbeiter des Ordnungsamtes, insbesondere natürlich der Kirchheimer Feldschütz (auch Feldhüter genannt) ist angehalten, mehr denn je auf die Einhaltung der „Spielregeln“ zu achten und – falls die Aufklärung nicht fruchtet – auch zur Anzeige zu bringen. Bei groben Verstößen gegen den Natur- und Landschaftsschutz, aber auch bei Diebstahl, können hohe, teils vierstelligen Geldbußen verhängt werden.

Stadtverwaltung:

Bürgermeister Riemer hat im letzten Jahr Vertreter des Landwirtschaftsamtes, des Kreisbauernverbandes, den Ortsobmann des Verbandes für Kirchheim, den Umweltbeauftragten der Stadt und die Ortsvorsteher zu diversen Besprechungen zum ganzen Themenkomplex eingeladen. Es wurde ein Maßnahmenkatalog erarbeitet, der die ganze Bandbreite zum Thema Landschaft enthält. Ein Punkt darin ist, ein Öffentlichkeitsarbeit-Konzept zu erstellen und die Bürgerinnen und Bürger für das Thema zu sensibilisieren.

Hinweis der Redaktion für die Juni-Ausgabe der Ötlinger Nachrichten:

In der Juni-Ausgabe beschäftigt sich das Redaktionsteam mit den Themen Müll und Abfall in Feld und Wiese sowie dem Thema Hundekot und Apportieren der Vierbeiner.

Aus dem Ortschaftsrat

Zuganzeige am S-Bahnhof Ötlingen – jetzt instand gesetzt

Seit Monaten war die elektronische Zuganzeige defekt, wir haben darüber in der letzten Ausgabe der „Ötlinger Nachrichten“ berichtet. Zwischenzeitlich ist das Problem behoben, am Tag des Redaktionsschlusses der Mai-Ausgabe kamen die Experten und behoben endlich die Misere, die auch die Videokamera betroffen hatte.

Parkverbot an Zufahrt zum neuen BHF-Parkplatz

Erfreulich ist, dass der letztes Jahr gebaute zweite Parkplatz am S-Bahnhof Ötlingen sehr gut genutzt ist, mit anderen Worten, er ist wochentags voll. Häufig wird allerdings die Zufahrt an der Nordseite ebenfalls als Parkplatz genutzt (siehe Foto unten). Die Verkehrskommission veranlasste nun ein Parkverbot, da durch das Parken in diesem Bereich im Laufe der Zeit die Asphaltkante beschädigt wird. Außerdem ist der Bereich als Zufahrt angelegt, auch für die im Westen angesiedelte Firma mit Schwer-LKW-Aufkommen.



Frischluff für Ihre Klimaanlage

Unser Klima-Service-Paket im Angebot:

Klimaanlagen-Wartung

- Absaugung und Erneuerung des Kältemittels
- Entfernung der Feuchtigkeit aus dem System
- Sichtprüfung aller Bauteile
- Funktions- und Dichtigkeitsprüfung des gesamten Systems

Klimaanlagen-Desinfektion

- Desinfektion des Verdampfers
- Prüfung des Innenraumfilters

ab

€ 89,-

zzgl. Material

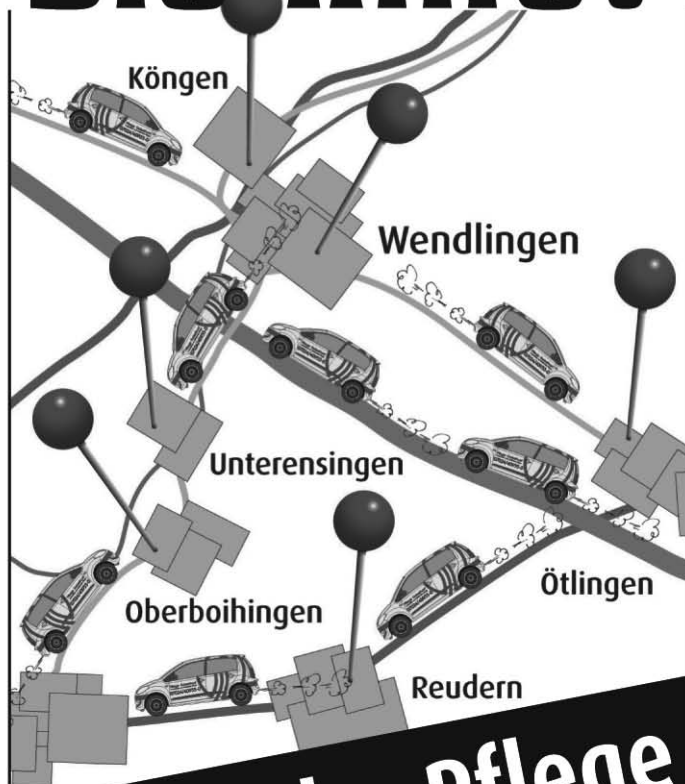
AUTOHAUS LEPADUSCH

Heimenwiesen 50 • 73230 Kirchheim-Ötlingen
 Telefon: 0 70 21 / 34 27 • Telefax: 0 70 21 / 4 64 08
 www.lepadusch.de

 [www.facebook.com/
autocheck.online](http://www.facebook.com/autocheck.online)



Brauchen Sie Hilfe?



Häusliche Pflege
07024 / 40955 - 0

Ihr Ambulanter Pflegedienst
 in Wendlingen und Umgebung



**EIN PARTNER
 FÜR ALLES!**

Wir suchen
 X Pflegefachkräfte
 X Med. Fachangestellte
 Rufen Sie uns an.

Pflege Geiselhart

Bismarckstraße 54 info@pflege-geiselhart.de
 73240 Wendlingen www.pflege-geiselhart.de

Sicherheits-Sternfahrt der Biker auch durch Ötlingen

Das Innenministerium hat am 8.5. zum siebten Mal den Bikertag „Sicher im Südwesten“ veranstaltet. Das Treffen dient der Sensibilisierung der Motorradfahrer, da die Zahl der tödlichen Unfälle in unserem Land nach wie vor sehr hoch ist. Im Rahmen einer Sternfahrt mit mehreren Tausend Teilnehmern von Schwäbisch Gmünd aus führte eine der Routen durch Ötlingen und über die Stuttgarter Straße weiter ans Ziel zum Motorradsicherheitstag auf dem Messegelände am Flughafen. Es war schon ein imposanter Anblick, einige hundert Biker auf ihren tollen Maschinen zu bestaunen.



Jede Menge Polizisten, natürlich auch auf Motorrädern, begleiteten die Biker, weitere Polizisten sorgten für Sicherheit an Kreuzungen und Einmündungen.

**Suche Garage oder Tiefgaragenstellplatz,
 Nähe Bahnhof Ötlingen
 Tel. 0176 84340835**

Machen auch Sie mit beim Blumenschmuckwettbewerb 2016 in Ötlingen!

Es soll der schönste Blumenschmuck an Fenstern, Balkonen, in Hauseingangsbereichen, sowie Vorgärten an Haupt- wie Nebenstraßen im Stadtteil Ötlingen bewertet und prämiert werden.

Hiermit melde ich mich zum Blumenschmuckwettbewerb 2016 des Ortschaftsrates Ötlingen an

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____ Hausnr.: _____

Stockwerk: _____

Stockwerksnummer und Lage deutlich beschreiben, von der Straße aus gesehen rechts / Mitte /links ¹⁾. Auf sichtbare Hausnummern achten!

¹⁾ Zutreffendes bitte unterstreichen

Aus Kostengründen und zur Schonung der Umwelt möchten wir künftig die Briefe an Sie per Mail versenden. Daher bitten wir um Ihre Mailadresse und für eventuelle Rückfragen auch um die Angabe Ihrer Telefonnummer. Sollten Sie weiterhin die Einladung per Postversand bevorzugen, machen Sie einfach eine kurze Notiz auf der Anmeldung. Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mailadresse: _____

Telefonnummer: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Diese Anmeldung bitte kopieren oder ausschneiden und ausgefüllt bis zum **30.6.2016** in einem Briefumschlag, Aufschrift "Blumenschmuck", Herrn Ortsvorsteher Hermann Kik, Rathaus Ötlingen, Stuttgarter Str. 191,

Aus Vereinen, Kirchen und Organisationen

Evangelische Kirchengemeinde Ötlingen



Parcos nuevos

Herzliche Einladung zu einem Konzert am **So., 5.6.**, 19 Uhr in der Johanneskirche. Zur Aufführung kommt Weltmusik für Gitarre, Sitar (Georg Lawall), Flöten (Martin Hermann) und Percussion (Andrea Simma) mit Werken von Händel, Hirose, Lawall. Klassisch und kreativ sind nicht unbedingt Gegensätze. Die alten Meister waren allesamt hochkreativ. Oft haben sie ihre Werke nur in einer Skizzenschrift, dem basso continuo aufgeschrieben, nach dem dann improvisiert wurde. So ergänzen sich barocke Sonaten und die mitreißenden Kompositionen von Georg Lawall zeigen die ganze Spannweite der Kombination von Blöckflöte, Gitarre und Sitar. Gewürzt mit Tablas und anderen Schlaginstrumenten wird Parcos nuevos zu einem gelungenen, abwechslungsreichen Hörgenuss.

THEolino

am **Fr., 10.6.**, um 15 Uhr für alle Kinder ab 4 Jahre und bis zur 5. Klasse, Evang. Gemeindehaus, Hermann-Hesse-Str. 5

THEO-Gottesdienst

am **So., 19.6.**, 17 Uhr, Gemeindehaus Ötlingen mit dem Thema „Mein Wille/Dein Wille geschehe – Wer oder was leitet uns?“

Ferientage für Kinder im September

Ferien vor Ort - eine Woche Action und Erlebnis für Kinder. Witzige Spiele, pfiffige Basteleien, spannende Geschichten, fetzige Lieder, jede Menge Spaß, Gemeinschaft, Ausflüge und Erlebnis pur! Das alles erwartet dich hier: Evangelisches Gemeindehaus Ötlingen, **von Mo., 5., bis Fr., 9. 9.**, jeweils von 9.30 Uhr bis 17 Uhr, Alter: 1. bis 6. Klasse. Kosten: 50 Euro.

Jeden Tag gibt es ein Mittagessen und Getränke. Das Geld einfach am ersten Tag der Kinderferienwoche mitbringen. Kurz vor der Kinderferienwoche bekommen alle Teilnehmer die wichtigsten Informationen zur Woche per Mail zugesandt. Ein Team erfahrener Ehrenamtlicher unter der Leitung von Patricia Treuer betreut die Woche. Anmeldung im Gemeindebüro unter Tel. 65 35 oder johanneskirche@evki-kirche.de. Die Plätze sind auf 30 Teilnehmer begrenzt. Anmeldeschluss: 31.7.



Veranstaltungen Peter & Paul

Regelmäßige Termine

Sonntags 9.45 Gottesdienst, gerade Wochen / Sonntags, 18.30 Uhr Gottesdienst, ungerade Wochen. Jeden Montag treffen sich von 18-20 Uhr die Frauen vom Brasilienhilfearbeitskreis im Gemeindehaus Peter&Paul zum Basteln und Verkauf von Stricksachen, Honig und selbstgemachter Marmelade / Dienstag 9 - 11 in PP Mutter-Kind Gruppe / Mittwochs 18 Uhr Rosenkranz; 18.30 Uhr Gottesdienst Peter&Paul Kirche.

Termine im Mai und Juni

Mo., 30.5., 19-220 Uhr Sticken Prisca-Raum / **Di., 31.5.**, 20 Uhr Sitzung Ortsausschuss Peter&Paul Barnabas-Raum / **Mo., 13.6.**, 19-22 Uhr Sticken Prisca-Raum / **Do., 16.6.**, 20 Uhr Sticken Prisca-Raum

Patrozinium in Peter und Paul

Am **So., 3.7.**, feiern wir in Peter und Paul unser Patroziniumsfest. Wir beginnen mit einem festlichen Gottesdienst um 9.45 Uhr mit dem Kirchenchor. Anschließend ist eine Hocketse im Garten von Peter und Paul. Für Essen und Trinken, Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt. Für die Kinder gibt es eine Spiel- und Bastelecke und eine kleine Überraschung. Es ist mittlerweile schon Tradition, dass die

„Banater Teckmusikanten“ uns musikalisch unterhalten werden. Alle Gemeindemitglieder, auch alle Teilorte, sind herzlich eingeladen.

Neuapostolische Kirche Ötlingen

Regelmäßige Gottesdienste: So. 9.30, Mi. 20.00

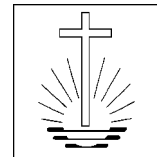
Kinder-Gottesdienst: So. 9.30

Vorsonntagsschule (Minikindi): So. 9.30

Singstunde: So. nach Gottesdienst

Kurzfristige Änderungen werden im Teckboten bei den kirchlichen Nachrichten veröffentlicht. Unsere Internet-Adresse lautet:

www.nak-kirchheim.de



Musikkabarett in Ötlingen

Am **Sa., 18.6.**, findet im evangelischen Gemeindehaus in Ötlingen um 20 Uhr (Saalöffnung 19 Uhr) eine Musikveranstaltung statt. Der Entertainer Wolfgang Seljé bittet „Schengad se mer Zeit“ und lädt zu einem vergnüglichen Abend mit viel Musik ein.

Als achtjähriger Junge verliebte sich Wolfgang Selje in die Songs des großartigen Frank Sinatra und beschloss, Sänger zu werden. Heute vermischt er in einzigartiger Weise weltbekannte Swing Klassiker wie z.B. „New York“ und „Moonriver“ mit seinen schwäbischen Interpretationen. Dazu kommt ein kräftiger Schuss Humor, wenn er mit seinen „GOODsla“ - kurze Auszüge aus Welthits von den Beatles bis zu Eros Ramazotti mit schwäbischer Färbung – sein Publikum herzlich zum Lachen bringt. Karten zum Vorverkaufspreis von 12 Euro gibt es beim Glühwurm und der Buchhandlung Schöllkopf in Kirchheim. Des Weiteren wird am letzten Mittwoch des Monats wieder ein Stammtisch im Rössle stattfinden. Neugierige, Kulturinteressierte und natürlich potentielle Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen. Auch sei hier bereits auf die Veranstaltung mit Uli Keuler im Oktober hingewiesen.

Förderverein Eduard-Mörrike-Schule Kindersachenbasar und Buchlesung

Auch 2016 fand der bereits etablierte Kindersachenbasar wieder in der Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle statt. Interessierte Verkäufer konnten sich im Vorfeld einen von 35 Tischen reservieren, Kinder und Jugendliche einen Platz für den Kinderflohmarkt. Wie in den Jahren zuvor, waren alle Tische und Plätze lange vor der Veranstaltung vergeben. Die zugehörigen Tisch- bzw. Standgebühren, sowie der Erlös aus dem Verkauf von Kaffee und Kuchen kamen im vollen Umfang dem Förderverein der EMS zugute.

In diesem Jahr fand der Basar erstmalig unter der Schirmherrschaft des Fördervereins EMS statt. Der Förderverein ist sehr stolz, diese Veranstaltung übernommen und erhalten zu haben. Es gilt zu betonen, dass auch diese Veranstaltung nicht ohne die vielen Helfer möglich gewesen wäre. Der Dank gilt an dieser Stelle nicht nur den Helfern auf der Veranstaltung selbst, sondern auch den vielen fleißigen Kuchenbäckerinnen und -bäckern. Wir freuen uns jetzt schon auf den nächsten Kindersachenbasar!

Neben dem Kindersachenbasar freut sich der Förderverein darüber, den Kindern eine weitere tolle Aktion ermöglicht haben zu können. Die Schule bekam Besuch vom Autor Oliver Scherz, der zum großen Vergnügen der Kinder aus seinem Kinderbuch „Wir sind nahher wieder da, wir müssen kurz nach Afrika“ vorlas. Musikalisch und auch mit Geräuschen unterlegt schaffte er es, die Kinder sehr zu fesseln. Sie hörten die ganze Zeit interessiert zu und machten auch mit großem Eifer mit, wenn der Autor sie einzubinden versuchte.

Der Förderverein übernahm für das Event komplett die Kosten, vielen Dank auch hier an die beteiligten Lehrer und an Herrn Scherz.

Suchen Garage in Ötlingen zu mieten

Tel. 07021 / 71020

Mäharbeiten

auf Obstbaumwiesen erledigt
für Sie gerne mit Schlegelmulchgerät

H. Finkbeiner – Lohnmäherei –
Tel. : 07023/3586 (ab 20 Uhr)

Mandatschaft sucht

Eigentumswohnung
bis 200.000 €
Haus bis 600.000 Euro

Mit über 20-jähriger Erfahrung!

JUNGBLUT
Immobilien

Telefon: 0 70 21 - 48 84 30

www.jungblut-immobilien.de

TSV Ötlingen 1895 e.V.



Mitgliederhauptversammlung 2016

Bei der diesjährigen Mitgliederhauptversammlung des TSV Ötlingen konnten die Vorsitzenden unter den Gästen auch insbesondere den Ortsvorsteher von Ötlingen Hermann Kik, Marc Eisenmann, Mitglied im Ortschaftsrat Ötlingen und Gemeinderat Kirchheim sowie Siegfried Stark, Mitglied im Ortschaftsrat Ötlingen, begrüßen.

Auf der Tagesordnung standen auch wieder teilweise Wahlen. Auf zwei Jahre wurde erneut Helmut Blasi, Vorsitzender Liegenschaften, einstimmig gewählt. Die Vereinsjugendleiterin Heike Heinrich wurde laut Satzung in der Versammlung bestätigt. Nachdem für das Amt des/der Vorsitzenden Sport (bisher Martina Schantz) kein/e Nachfolger/in gefunden werden konnte, wird dieser Bereich von den Vorsitzenden Helga Spieth (Verwaltung/Finanzen) und Helmut Blasi (Liegenschaften) mit übernommen. Der Kassenbericht des Hauptvereins wurde von der Vorsitzenden Verwaltung/Finanzen Helga Spieth vorgetragen, welche auch den Haushaltsplan vorstellte. Die Entlastung, welche von Horst Müschenborn durchgeführt wurde, erfolgte einstimmig.

Aus den einzelnen Berichten der Vorsitzenden aus ihrem jeweiligen Zuständigkeitsbereich war u.a. zu entnehmen, dass die Mitgliederzahl seit dem letzten Jahr leicht angestiegen ist: 31.12.2015 = 1683, Vorjahr: 1648. Eine Zunahme ist insbesondere in den Jugendbereichen Fußball und RSG zu verzeichnen. Ohne den Kunstrasen wäre jedoch die gute und erfolgreiche Jugendarbeit in der Fußballabteilung nicht möglich. In den Berichten wurde insbesondere die hervorragende Organisation des Teckbotenpokalturiers durch das Organisationsteam der Abteilung Fußball hervorgehoben. Auch Dank der Unterstützung durch die Abteilungen des TSVÖ sowie durch Ötlinger und Lindorfer Vereine und Institutionen war es eine rundum gelungene und erfolgreiche Veranstaltung. Wünschenswert wäre es, zum 125-jährigen Vereinsjubiläum 2020 nochmals eine solch gelungene Veranstaltung durchführen zu können.

Der neue Dachaufbau sowie Um- und Ausbau des Innenbereichs des Konferenzraumes wurde 2015 erfolgreich umgesetzt. Gewisse Nachbesserungen sind dennoch notwendig, an welchen derzeit gearbeitet wird. Als weiterer, wichtiger Punkt aus Sicht der Vorstandschaft werden energetische Veränderungen des Vereinsheims insgesamt gesehen, wozu auch sonstige, bauliche Standards gehören. Auch das Thema Kooperation Schule/Verein wird die Vorstandschaft vor neue Herausforderungen stellen.

In den Abteilungen des TSV Ötlingen findet eine gute Vereinsarbeit statt. Die Gesamtjugend bietet darüber hinaus ergänzend vielseitige sportliche Aktivitäten sowie auch Informations-Veranstaltungen an. Herausragend ist auch die intensive Betreuung der vielen Kinder und Jugendlichen im TSV Ötlingen (bis 18 J. = 732 Mitglieder). Das Sportfest für Behinderte und Nichtbehinderte, welches in Zusammenarbeit mit der Sportkreisjugend Esslingen und dem Pädagogischen Fachseminar Kirchheim in Ötlingen durchgeführt wird, ist für dieses Jahr am 24. September geplant.

Der TSV Ötlingen wird weiterhin sein Hauptaugenmerk auf ein attraktives und qualitativ gutes Sportangebot legen, welches auf die Bedürfnisse und Wünsche der Mitglieder und Bürger ausgerichtet ist. Dazu ist es erforderlich, dass der Ersatzbau bzw. die neuen Räumlichkeiten der bisherigen Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle auch Räumlichkeiten für den Sport bietet. Eine weitere Herausforderung stellt die Aufrechterhaltung der Sportangebote bei Wegfall der Nutzung der alten Eduard-Mörrike-Mehrzweckhalle in Ötlingen bis zur Fertigstellung des Ersatzbaues dar. Auf die angesprochene Problematik und Fragen der Anwesenden gingen Marc Eisenmann und Hermann Kik ein. Der Ortsvorsteher von Ötlingen Hermann Kik berichtete abschließend weiter zu unterschiedlichen kommunalpolitischen Themen.

Die Juni-Ausgabe erscheint am Mi., 22.6.2016

Redaktionsschluss (Textbeiträge): Mi., 8.6.2016
vereine@oetlinger-nachrichten.de

Anzeigenschluss: Sa., 11.6.2016
anzeigen@oetlinger-nachrichten.de

Impressum "Ötlinger Nachrichten":

Herausgeber: Der Ortschaftsrat von Kirchheim u.T.-Ötlingen. Verantwortlich für den amtlichen Teil, Mitteilungen aus dem Ortschaftsrat: der Ortsvorsteher. Jeglicher Nachdruck oder Publikation (auch auszugsweise), in gedruckter oder elektronischer Form, bedarf der schriftlichen Genehmigung durch den Ortsvorsteher. An dieser Ausgabe haben mitgewirkt (alphabetisch):

Susanne Appenzeller, Petra Auer, OV Hermann Kik. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung des Verfassers wieder. E-Mail-Adresse Redaktion: ovoetlingen@kirchheim-teck.de Titel-Grafik Ötlinger Rathaus Wolfgang Znajmer, hierfür herzlichen Dank. Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier. Verantwortlich für Anzeigen und Herstellung: Agentur ProMotion, Inh. Margit Hinderer, Steigstraße 6/1, 73230 Kirchheim-Ötlingen, Telefon 07021/971267 (AB), Fax 0322 298 384 32, eMail für Anzeigen: anzeigen@oetlinger-nachrichten.de; für redaktionelle Beiträge Ötlinger Vereine und Organisationen: vereine@oetlinger-nachrichten.de. Die Ötlinger Nachrichten erscheinen 11x monatlich pro Jahr (außer August) und werden kostenlos an die Haushalte in Kirchheim u.T.-Ötlingen verteilt. Trotz sorgfältiger Bearbeitung kann keine Gewähr oder Haftung übernommen werden. Anzeigenaufträge werden ausschließlich nach den Geschäftsbedingungen der Agentur ProMotion ausgeführt. Es gilt Preisliste Nr. 7 - gültig seit 1.12.2015.

Stadtteilzentrum



In Ötlingen, Lindorfer Straße 1,
(neben der Apotheke)

Einladung zum Familienfest

im Stadtteil-Zentrum TRIB am Fr., 3.6., von 15 bis 18 Uhr

Das Fest findet bei gutem Wetter auf dem Spielplatz in der Stifterstraße statt und bei schlechtem Wetter in den Räumen des Stadtteil-Zentrums. Es gibt Kaffee und Kuchen und für die Kinder einen Spielplatz und eine Hüpfburg (nur bei gutem Wetter).

Herzlich einladen möchten wir auch alle in unser *Stadtteil-Café Böhnchen*, das jeden Do. von 15.30 bis 18Uhr in den Räumen des Stadtteil-Zentrums stattfindet. Neu ist auch unsere *Informations- und Beratungssprechstunde für alle* und die *Anlaufstelle für Jugendliche* bei Fragen rund um Schule, Ausbildung, Beruf und was sonst noch interessiert und beschäftigt: Beides immer Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr in unseren Räumen.

Schulfrühstück in der Eduard-Mörrike-Schule

Das Team "Schulfrühstück an der Eduard-Mörrike-Schule sucht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zur Unterstützung. Die Mitarbeiter richtet sich nach Ihren Möglichkeiten. Wenn Sie Interesse daran haben, bitte melden Sie sich bei Ingrid Reick, Schulsozialarbeiterin, Tel. 07021-4884123 oder via email: ems-reick@gmx.de

Müllabfuhrtermine

1.6. G / 6.6. R4+B / 13.6. B / 14.6. P / 15.6. G / 20.6. R+B (R4 = vierwöchige Leerung Restmüll, * = verschoben). www.awb-es.de

Sitzungstermin des Ortschaftsrates

Mo., 13.6., 18.30 Uhr, im Sitzungssaal im 1. OG im Ötlinger Rathaus. Die Bevölkerung ist immer herzlich eingeladen, Themen finden Sie vor der Sitzung in der Tagespresse.

Vom Profi!
Grabpflege
Tel. Mobil 0173 9222 737
www.gartenbau-oelkrug.de

seit 1981
Ernst Hummel
der Maler Profi

Dekorative Malerarbeiten

Wand-, Decken- und Bodenbeläge, Gardinen, Fassadengestaltung und -renovierung, Wärmedämmung und Holzschutz

Telefon 07021-483760, Fax 480983

Stuttgarter Straße 93,
73230 Kirchheim-Teck
www.maler-hummel.de

CLUSTER Coaching 699

Problemursachen finden und korrigieren

Meine Arbeitsschwerpunkte:

- Emotionale Grundlagen der Krankheiten
- Emotionale Grundlagen der Gewichtsprobleme
- Sprachlernverzögerung bei Kindern
- Hyperaktivität bei Kindern
- Stress, Angst, Burnout
- Unerfüllter Kinderwunsch

Barbara F. Kraus

Hermann-Hesse Str. 3
73230 Kirchheim / Ötlingen
Tel: 07021- 482850
info@clustercoaching699.de
www.clustercoaching699.de



GROSSES SOMMERFEST AM 11. & 12.06., 10-17 UHR*!



Innovation
that excites

- Sonntag*, 11-13 Uhr Fröhschoppen mit dem Musikverein Kirchheim-Ötlingen
- Bewirtung durch den Musikverein Kirchheim-Ötlingen
- unschlagbare Jubiläumsangebote
- Hüpfburg, Tischkicker usw.
- Präsentation NAVARA und LEAF mit 30 kWh-Batterie



80x NISSAN MICRA mit Zulassung
z.B. NISSAN MICRA ACENTA
1.2 l, 59 kW (80 PS)
UVP¹: € 13.130,-
JUBILÄUMSBONUS²: 
€ 2.340,-
AKTIONSPREIS: € 10.790,-



20x NISSAN NOTE mit Zulassung
z.B. NISSAN NOTE ACENTA
1.2 l, 59 kW (80 PS)
UVP¹: € 18.270,-
JUBILÄUMSBONUS²: 
€ 4.080,-
AKTIONSPREIS: € 14.190,-



30x NISSAN PULSAR mit Zulassung
z.B. NISSAN PULSAR VISIA
1.5 l dCi, 81 kW (110 PS)
UVP¹: € 21.390,-
JUBILÄUMSBONUS²: 
€ 4.400,-
AKTIONSPREIS: € 16.990,-



20x NISSAN JUKE mit Zulassung
z.B. NISSAN JUKE ACENTA mit Technology Paket
1.5 l dCi, 81 kW (110 PS), inkl. Navigationssystem
UVP¹: € 23.900,-
JUBILÄUMSBONUS²: 
€ 4.410,-
AKTIONSPREIS: € 19.490,-



60x NISSAN QASHQAI mit Zulassung
z.B. NISSAN QASHQAI ACENTA
1.2 l DIG-T, 85 kW (115 PS)
UVP¹: € 25.320,-
JUBILÄUMSBONUS²: 
€ 4.430,-
AKTIONSPREIS: € 20.890,-



20x NISSAN X-TRAIL NEUWAGEN
z.B. NISSAN X-TRAIL VISIA
1.6 l DIG-T, 120 kW (163 PS)
UVP³: € 26.340,-
JUBILÄUMSBONUS⁴: 
€ 2.550,-
AKTIONSPREIS: € 23.790,-

- Fahrzeug vollgetankt
- Zulassung kostenlos
- 1 Jahr Wartung inklusive⁵
- Anschlussgarantie 4. + 5. Jahr geschenkt⁶

Gesamtverbrauch l/100 km: kombiniert von 6,2 bis 3,6; CO₂-Emissionen: kombiniert von 145,0 bis 94,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: C-A+.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Außerhalb der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf.
¹Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. ²Ersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. ³Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. ⁴Ersparnis gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers. ⁵Nähere Informationen zur Wartung erhalten Sie bei uns. ⁶Nähere Informationen zu den Garantiebedingungen erhalten Sie bei uns. **Alle Angebote gelten nur solange unser Vorrat reicht, max. bis zum 30.06.2016.**



5x in Württemberg

Verkauf: Autohaus Martin Wurst GmbH
Service: Autohaus Lepadusch
Heimenwiesen 50 • 73230 Kirchheim-Ötlingen
Tel.: 0 70 21/9 72 99 77 • www.autohaus-wurst.de
Auch in Eislingen, Leinfelden-Echterdingen,
Reutlingen und Bempflingen.